WORKBOOK

Bildungs-gutschein-Fahrplan

IN 6 SCHRITTEN ZUR GEFÖRDERTEN WEITERBILDUNG

Mit Gesprächsleitfaden für Agentur für Arbeit und Jobcenter, Fragen zum Ausfüllen und Checklisten.

6 Schritte | Gesprächsleitfaden | Checklisten | Zum Ausfüllen

KISA AKADEMIE
WEITERBILDUNGEN

Stand: November 2026

01 · ÜBERBLICK

Das Wichtigste in Kürze

Was ist der Bildungsgutschein?	Eine Zusage der Agentur für Arbeit, die Kosten deiner Weiterbildung ganz oder teilweise zu übernehmen.
Wer entscheidet?	Immer die Agentur für Arbeit. Seit dem 1. Januar 2025 gilt das auch, wenn du Leistungen vom Jobcenter bekommst. Dein erster Termin ist dann trotzdem beim Jobcenter.
Was wird bezahlt?	Lehrgangskosten mit Lernmitteln und Prüfungsgebühren, Fahrkosten, Kinderbetreuung und bei Bedarf Unterkunft und Verpflegung. Du musst nichts vorstrecken.
Habe ich einen Anspruch?	Meistens nicht. Die Agentur entscheidet im Einzelfall nach einem persönlichen Beratungsgespräch. Gute Vorbereitung zählt.
Welchen Fehler sollte ich vermeiden?	**Zu früh starten.** Die Beratung muss vor dem Kursbeginn stattfinden, sonst gibt es keine Förderung.

02 · SCHNELL-CHECK

Passt der Bildungsgutschein zu dir?

Je mehr Punkte auf dich zutreffen, desto besser sind deine Chancen.

- [ ] Ich bin arbeitslos oder mein Arbeitsplatz ist in Gefahr.
- [ ] Mit meinen jetzigen Qualifikationen finde ich keine passende Stelle.
- [ ] Ich habe ein klares Berufsziel, und dafür gibt es offene Stellen in meiner Region.
- [ ] Ich bringe mit, was der Kurs verlangt, zum Beispiel Sprachkenntnisse oder einen Schulabschluss.
- [ ] Mein Wunschkurs und der Bildungsträger sind für die Förderung zugelassen (AZAV).
- [ ] Ich habe mit dem Kurs noch nicht begonnen.

Du hast keinen Berufsabschluss oder arbeitest seit mehr als 4 Jahren nicht mehr in deinem gelernten Beruf? Sag das im Gespräch, denn auch das kann ein Grund für die Förderung sein.

Auch wer einen Job hat, kann gefördert werden. Dafür gelten eigene Regeln, die dir die Agentur für Arbeit erklärt.

03 · SCHRITT FÜR SCHRITT

Dein Fahrplan in 6 Schritten

Vom ersten Termin bis zum Kursstart solltest du mehrere Wochen einplanen. Allein die Bearbeitung dauert 2 bis 4 Wochen.

1

Berufsziel festlegen

Schreib in einem Satz auf, als was du nach der Weiterbildung arbeiten willst.

2

Kurs und Träger suchen

Nutze die Weiterbildungssuche „mein NOW“ der Bundesagentur für Arbeit oder lass dich direkt beim Bildungsträger beraten. Hol dir ein schriftliches Kursangebot mit Inhalten, Dauer und Startterminen.

3

Termin vereinbaren

Bei der Agentur für Arbeit geht das online über „Förderung anfragen“ oder persönlich vor Ort. Bekommst du Leistungen vom Jobcenter, vereinbarst du den Termin dort.

4

Beratungsgespräch führen

Zeig, warum genau diese Weiterbildung dich in Arbeit bringt. Passt alles, bekommst du den Gutschein meist direkt im Gespräch. Beim Jobcenter kann ein zweites Gespräch mit der Agentur für Arbeit dazukommen.

5

Gutschein einlösen

Gib den Gutschein beim Bildungsträger ab. Der Träger bestätigt deine Aufnahme und meldet sie der Agentur. Die Agentur prüft dann, ob der Kurs zum Gutschein passt.

6

Starten

Nach der Zusage der Agentur beginnt dein Kurs. Der Gutschein muss vor dem ersten Kurstag eingereicht sein.

04 · ZUM AUSFÜLLEN

Deine Vorbereitung

Beantworte diese Fragen schriftlich, bevor du ins Gespräch gehst. Kurze, ehrliche Antworten reichen.

1 Als was will ich arbeiten?

2 Warum finde ich ohne Weiterbildung keine passende Stelle?

3 Welche Weiterbildung brauche ich? Kurs, Träger, Dauer, Start

4 Welche Stellen gibt es danach? 3 aktuelle Anzeigen aus meiner Region

5 Was bringe ich schon mit? Erfahrung, Abschlüsse, Sprachen

6 Wie schaffe ich die Kurszeit? Kinderbetreuung, Fahrweg, Zeiten

05 · GESPRÄCHSLEITFADEN

Für Arbeitsagentur oder Jobcenter

Die Beratungskraft prüft vor allem eines: **Ist diese Weiterbildung nötig, damit du dauerhaft Arbeit findest?** Darauf sollten deine Antworten zielen. Nenne nur Gründe, die wirklich auf dich zutreffen.

Dein Einstieg

„Ich möchte als **[Berufsziel]** arbeiten. Dafür fehlt mir **[Qualifikation]**. Mit der Weiterbildung **[Kurs]** bei **[Träger]** kann ich das in **[Dauer]** nachholen. Ich habe das Kursangebot und Stellenanzeigen mitgebracht."

Deine drei Argumente

1 **Die Weiterbildung ist nötig.**
„Auf meine Bewerbungen bekomme ich Absagen, weil mir [Qualifikation] fehlt."

2 **Es gibt Stellen.**
„In meiner Region werden aktuell [Berufsziel] gesucht. Hier sind drei Anzeigen."

3 **Ich schaffe den Kurs.**
„Ich habe Erfahrung in [Bereich] und habe Betreuung und Fahrweg geklärt."

05 · GESPRÄCHSLEITFADEN

Antworten auf typische Einwände

EINWAND	DEINE ANTWORT
„Sie können doch sofort eine Stelle annehmen.“	„Ich bewerbe mich weiter. Ohne die Qualifikation finde ich aber nur kurze Jobs. Mit ihr habe ich Chancen auf eine dauerhafte Stelle.“
„Dafür gibt es keinen Bedarf.“	„Ich habe drei aktuelle Stellenanzeigen aus der Region dabei. Darf ich sie Ihnen zeigen?“
„Der Kurs ist zu lang oder zu teuer.“	„Welche Weiterbildung mit demselben Ziel würden Sie fördern?“
„Das entscheiden wir später.“	„Was fehlt Ihnen noch für die Entscheidung, und bis wann kann ich es nachreichen?“

Wenn du Leistungen vom Jobcenter bekommst

Seit dem 1. Juli 2026 prüft das Jobcenter zuerst, ob du sofort in Arbeit vermittelt werden kannst. Ist das nicht der Fall, kommt eine Weiterbildung in Betracht. **Erkläre deshalb konkret, warum eine schnelle Vermittlung bei dir bisher nicht geklappt hat oder nicht von Dauer war.**

Zum Schluss des Gesprächs

- Frag nach dem nächsten Schritt und dem Zeitplan.
- Bitte bei einer Ablehnung um einen schriftlichen Bescheid mit Begründung.
- Notiere Datum, Name der Beratungskraft und alles, was vereinbart wurde.

06 · MITBRINGEN

Unterlagen-Checkliste

Offiziell verlangt werden Lebenslauf und Zeugnisse. Alles Weitere stärkt deine Argumente.

- [ ] Aktueller Lebenslauf
- [ ] Zeugnisse und Abschlüsse (Schule, Ausbildung, Arbeitszeugnisse)
- [ ] Schriftliches Kursangebot des Bildungsträgers (Inhalte, Dauer, Zeiten, Starttermin)
- [ ] 3 aktuelle Stellenanzeigen für dein Berufsziel
- [ ] Nachweise über Bewerbungen und Absagen
- [ ] Deine ausgefüllten Antworten aus diesem Fahrplan
- [ ] Ausweis und Kundennummer

07 · ERGEBNIS

Nach dem Gespräch

Du hast den Gutschein

- Prüf, was auf dem Gutschein steht: Bildungsziel, Dauer, Region und Gültigkeit.
- Der Gutschein gilt meist 1 bis 3 Monate. In dieser Zeit musst du ihn einlösen und den Kurs beginnen.
- Gib ihn so schnell wie möglich beim Bildungsträger ab.
- Startet kein passender Kurs rechtzeitig? Sprich vor Ablauf der Frist mit deiner Beratungskraft.

Du hast eine Ablehnung

- Lass dir die Gründe erklären und bitte um einen schriftlichen Bescheid.
- Du kannst innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch einlegen, schriftlich oder persönlich zur Niederschrift bei der Agentur für Arbeit.
- Du kannst auch ein neues Gespräch mit besseren Unterlagen vereinbaren oder einen anderen Kurs mit demselben Ziel vorschlagen.

GUT ZU WISSEN

Bei abschlussorientierten Weiterbildungen wie einer Umschulung zahlt die Agentur zusätzlich 150 Euro Weiterbildungsgeld im Monat. Frag im Gespräch, ob das für deinen Kurs gilt.

08 · NÄCHSTER SCHRITT

Dein nächster Schritt mit der KISA AKADEMIE

Die KISA AKADEMIE GmbH ist ein AZAV-zertifizierter Bildungsträger in Berlin-Tempelhof. Wir beraten dich persönlich auf Deutsch, Arabisch und Türkisch und geben dir ein schriftliches Kursangebot für dein Gespräch mit.

UNSERE BEREICHE

Coaching · Online-Marketing · Fitness und Gesundheit · Massage und Yoga · Pflege · Pädagogik · Finanzbuchhaltung

Schreib uns oder komm vorbei

ADRESSE
Schulenburgring 130, 12101 Berlin

TELEFON
030 428 07 600

E-MAIL
info@kisa-akademie.de

WEB
www.kisa-akademie.de

INSTAGRAM
@kisa_akademie

Dieser Fahrplan ist eine allgemeine Orientierung mit Stand November 2026 und keine Rechtsberatung. Über die Förderung entscheidet immer die Agentur für Arbeit im Einzelfall.

QUELLEN

Bundesagentur für Arbeit: Bildungsgutschein
Bundesportal: Allgemeine Weiterbildungsförderung mit dem Bildungsgutschein
Jobcenter Berlin Treptow-Köpenick: Qualifizierung
Bundesregierung: Neue Grundsicherung löst Bürgergeld ab